

## **LEW Jugendcup 19. April bis 20. April 2019**

Am Freitag, den 19.04.2019 machten sich die Kinder der U9 und U11 Mannschaft mit ihren Trainern Clemens und Patric, in Begleitung von einigen Eltern auf nach Deutschland, Schwabmünchen. Ein Turnier in den Osterferien zu bestreiten, hat den Vorteil, dass Ferien sind, was gleichzeitig allerdings wieder ein Nachteil ist. Trotzdem fand sich eine begeisterungsfähige Gruppe und engagierte Eltern, die ein tolles Turnierwochenende verbrachten.

Nach etwa 2h 30min Fahrtzeit fanden sich die beiden Mannschaften in ihrer Unterkunft ein. Als solche diente ein Turnmatten-Lager in einem Klassenzimmer, gleich neben der Sporthalle. Was für die Kinder ein großer Spaß war, stellte sich als Rückenschmerzen für unsere beiden Trainer heraus. Die Nacht war kurz und definitiv ein Erlebnis.

Der Spieltag begann damit, dass die Schlafsäcke eingepackt wurden und anschließend frühstückten alle in der Halle.

Die E-Jugend (U9) bestritt ihr erstes Spiel in der Doppelhalle Ost, während es für die D-Jugend (U11) in der GS Halle um die ersten Punkte ging.

### **Spieltag D-Jugend:**

Die Mannschaft startete wie aus der Pistole geschossen und ging gleich in Führung. Schlussendlich konnte ein ungefährdeter 12:1 Kantersieg gegen den München TSV Trudering eingefahren werden. Auch im zweiten Spiel ging unsere U11 als Sieger hervor. TSV Schwabmünchen fand gegen die gesicherte 3:3 Abwehr keine Lösung und unsere Jungs konnten mit Kontertoren als Gewinner vom Feld gehen. Unglücklicher verlief das dritte Spiel nach der Mittagspause gegen den MTG Wangen. Hier wurde der Mannschaft die derzeitigen Leistungsgrenzen aufgezeigt. Die schnelle Spielweise der starken Gegner und leicht vergebene Chancen führten dazu, dass sich unsere Mannschaft geschlagen geben musste. MTG Wangen wurde letztendlich auch Turniersieger. Leider ebenfalls als Verlierer gingen unsere Burschen nach einem harten, aufopfernden Kampf aus dem vierten Spiel gegen den TSV Schleißheim hervor. Die eher als rustikal einzustufende Spielweise der Bayern, die kein Eingreifen der Unparteiischen zur Folge hatte, waren die Jungs definitiv nicht gewöhnt. Ihr Kampfgeist war aber unschlagbar. So starteten sie mit dem Vorhaben, zumindest ungeschlagen zu bleiben, in

die Platzierungsspiele. Die Beine waren von den kräftezehrenden Spielen zuvor aber schon nicht mehr so frisch wie in der Früh. Die Mannschaft startete das Spiel gegen den TV Immenstadt nicht so, wie wir das eigentlich von ihnen gewohnt sind. Mit tollen Kontertoeren gingen sie dann aber in Führung und konnten das lange sehr ausgeglichene Spiel letztendlich für sich entscheiden. Im Abschlussspiel gegen den TSV Allach sind die stahlharten Nerven unseres Tormannes nennenswert. Durch den parierten 7m und dem darauffolgenden Konter siegte die Mannschaft und konnte das Turnier mit Platz 5 abschließen.

### ***Spieltag E- Jugend:***

Der Turnierverlauf für unsere E-Jugend verlief überraschender Weise sehr positiv. In Deutschland gibt es ein anderes Regelwerk, wodurch die Jugendmannschaften schon früher Erfahrung am Großfeld sammeln und etwa auch das Prellen schon in jüngeren Altersklassen erlaubt ist. Das Tor ist abgehängt, um es etwas zu verkleinern. Darum mussten sich unsere Jungs erstmals an die neuen Gegebenheiten anpassen und gegen erfahrenere Gegner antreten. Im ersten Spiel gegen den späteren Turniersieger TSV Schwabmünchen, wurden diese Differenzen klar aufgezeigt und unser Team musste eine bittere Niederlage einstecken. Das Spiel wurde abgeschlossen und der Fokus auf die weiteren Spiele gelegt. Im zweiten Spiel war eine deutliche Steigerung sichtbar, trotzdem verloren die Jungs gegen den TSV Schwabmünchen 3. Im Laufe des Turnieres wurde aber der Spielmodus immer besser adaptiert, wodurch die Mannschaft als Sieger im dritten, vierten und fünften Spiel hervorging. Damit ging es im Platzierungsspiel um Platz fünf. Den heiß umworbenen Kampf gegen den TSV Neusäß konnten die Jungs leider nicht für sich entscheiden. Das Spiel endete 5:6.

Trainer Patric Petersohn: „Die Freude der Kinder an diesem Turnier teilzunehmen war auch deutlich in den Spielen spürbar. Sie waren top motiviert, fokussiert und zeigten vollen Einsatz. Die Jungs haben sich an den Turniermodus und die starken Gegner sehr gut angepasst und ich bin mit ihrer Leistung mehr als zufrieden. Sowohl die Kinder als auch ich durften viel lernen.“